



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Mittelniederdeutsche Grammatik

Lasch, Agathe

Halle a.S., 1914

f) Indefinita § 411

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54568](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54568)

Anm. 3. Die interrogativa *wê, welk* können mit einer folgenden relativpartikel als demonstrativa gebraucht werden (§ 409), durch zusammenstellung mit *sô* § 411 als indefinita.

Anm. 4. Relativer gebrauch von nachgestelltem *wê wat* ist noch beschränkt, gewöhnlicher ist *dê dat*. Kock s. 40f. führt einige belege für *wê wat* an. Öfter ist *wêse* (s. *dêse* § 409) belegt. Relativer gebrauch des substantivischen *welk* (*de welk, welk de*), *welkere* dringt erst allmählich vor. Kock kennt s. 46ff. meist junge beispiele.

f) Indefinita.

§ 411. I. *ên* ein. Zur flexion s. § 396 a. — *jenich, genich, ginich, ynich* (< *io ênig*, § 133), auch *enich, ennich* irgend ein, im adjektivischen und substantivischen gebrauch. *genichman, genigerleye, geniger hande*. Vielfach im fragenden und konditionalen sinne. *gên gîn iegên* irgend ein, nur in alter zeit (so Lüb. Ub. 1 s. 262. 701). — *som, somelik* (pl.: einige) meist westfälisch, älter auf dem weiteren gebiet verbreitet. — *icht, gicht* (c. gen.) irgend etwas, *ichtesicht, ichteswê, ichteswelk*. — *wat* (c. gen.) etwas: *wat geldes*. — *wê* irgend jemand; adjektivisch *welk, iogewelk*. — *ymant* jemand, *iemant, êmant, ûmmant, jenman*. — *man* (*men, me*) man. — *ittelik, ettelik, itlik, ietslik* usw., *itwelk, irhande, irleye* irgend welcher art, *welker hande* usw.

II. Kein: *nên, nîn* (Westfalen, ofries.-oldenb. und sonst in älteren texten), *kên. nichên, nigên, gên. nênerleye, nênerhande. nêmant, nûmmant. neweder* (s. III. *jeweder*) keiner. — *nicht*.

III. Jeder: *elk. malk* (*manlik, mallik, melk*), *alremelk, malkander, ênander*. Ferner die unter I. gegebenen formen in der zusammenstellung mit *so, also, al*: *so wê so, so wê, also wê, al wê, swê wese* § 410 a. 3, *swat, wattan dat* was auch immer, *watterleye* usw. *ên jewelk, i(e)gelik, ichlich, i(e)lik, ên islik, ên ieslik, ên itslik; jeweder, er weder* jeder von beiden; *i(e)der, i(e)derman, ên i(e)derman, alle man* (c. sg. des verbs).